
OFFENE BAUSTELLE -
EINE PARTIZIPATIVE INSTALLATION ZUR NACHHALTIGKEIT
DES KOLLEKTIVS COLLCOLL

25. BIS 30. APR 22 IM SCHLOSSGARTEN VOR DEM SCHAUSPIELHAUS

Vom 25. bis 30. April 2022 entsteht im Schlossgarten vor dem Schauspielhaus die Offene Baustelle, eine partizipative Installation zum Thema Nachhaltigkeit im Theater. Angesichts großer Herausforderungen wie Klimawandel und wachsender sozialer Ungleichheit bedarf es eines veränderten Umgangs mit unseren Ressourcen und Räumen. Auch Theaterern stellt sich die Frage wie künstlerische Vision, gesellschaftliche Integration und Nachhaltigkeit zusammenkommen können. Auf Einladung des Schauspiels Stuttgart richtet das interdisziplinäre Kollektiv CollColl den Blick auf das hohe Abfallaufkommen im Bereich Bühnenbild und experimentiert mit einem "zirkulären" Ansatz im Stadtraum. Durch Teilhabe und mit kollektivem Wissen soll unsere Selbstwirksamkeit und die Nachnutzung der Ressourcen des Theaters erprobt werden.

In einem partizipativen Bauprozess realisiert das Künstler:innenkollektiv CollColl mit Studierenden von The Baukunst Studio der Akademie für Bildende Kunst Stuttgart (ABK) sowie Besucher:innen, Interessierten und Mitarbeiter:innen der Staatstheater Stuttgart eine begehbare Installation. Auf dem Theatervorplatz wird aus Überresten alter Bühnenbilder in öffentlichen und kostenlosen Bauworkshops etappenweise eine interpretationsoffene Struktur gebaut und bespielt.

Die *Offene Baustelle* ist ein Ort für niederschwellige Begegnung und Vernetzung über Interessen, Alters- und Sprachgrenzen hinweg. Sie verlegt das Theatergeschehen in den öffentlichen Raum und in die Hände der Teilnehmenden. Während und auf der Baustelle sind Künstler:innen, Musiker:innen, Kollektive und Expert:innen rund um die Themen Nachhaltigkeit, Zusammenwirken und Inklusion bei Gesprächen, Sonnenbaden, Filmscreenings, Performances, Picknicken und Lesungen dabei – u.a. die Stadtlücken e.V., Bureau Baubotanik, DJane Gaisma, backsteinhaus produktion, Ralph Zeger und "Eine Unterhaltung im Freien". Jede:r ist eingeladen mitzuwirken, sich auszutauschen, zu bauen oder einfach nur dabei zu sein!

Die *Offene Baustelle* ist Teil des Veranstaltungsprogramms der Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart (IBA'27) zu den Themen Materialkreislauf und Partizipation.

DAS PROGRAMM

Die *Offene Baustelle* ist von Montag bis Samstag ab 10 Uhr geöffnet. Vormittags experimentieren feste Gruppen, nachmittags kommen Parkbesucher:innen oder die Mitarbeiter:innen der Staatstheater dazu. Jederzeit können sich Interessierte und Passant:innen auch spontan am Bauprozess beteiligen. Sie sind dazu eingeladen, Teil der performativen Baustelle zu sein und eigene Gedanken und Einfälle einzubringen, um mit CollColl skurrile Formen und zirkuläre Prototypen zu bauen.

	BAU-WORKSHOPS	VERANSTALTUNGEN
Mo – 25. Apr	<p>11 bis 13:00 und 14 bis 16:00 The Baukunst Studio der ABK Stuttgart</p> <p>+ freies Bauen für alle</p>	<p>19:00 Chancen und Herausforderungen nachhaltigen Produzierens im Theater <i>Gesprächsrunde</i></p> <p>Bühnenbildner Ralph Zeger im Gespräch mit Helen Stichlmeir (leitende Bühnenbildassistentin Schauspiel Stuttgart) und Bernhard Leykauf (Leiter Werkstätten Staatstheater Stuttgart)</p> <p>Eine Diskussion über Best-Practice-Beispiele und Hürden ökologischer Nachhaltigkeit im Bühnenbau. Einblicke aus künstlerischer Vision und praktischer Umsetzung.</p> <p>Moderation: Lena Meyerhoff (Dramaturgie Schauspiel) mit Fragen von Dr. Dipl.-Ing. Arch. Andreas G. Kawa</p>
Di – 26. Apr	<p>10 bis 13:00 und 14 bis 16:00 The Baukunst Studio der ABK Stuttgart</p> <p>+ freies Bauen für alle</p>	<p>19:00 Koexistenz und urbane Praxis in Stuttgart <i>Gesprächsrunde mit „Mitbringseln“</i></p> <p>Wie kann Stuttgart grüner und nachhaltiger genutzt werden? Das Bureau Baubotanik und Stadtlücken e.V. laden ein zum gemeinsamen Vorstellen eines alternativ bespielten Stadtraums. Für ein offenes Gespräch mit dem Publikum haben die Stuttgarter Akteur:innen eigens produzierte künstlerische Interventionen im Gepäck.</p>

<p>Mi – 27. Apr</p>	<p>10 bis 13:00 The Baukunst Studio der ABK Stuttgart</p> <p>14 bis 16:00 Schule goes Baustelle + freies Bauen für alle</p>	<p>17 bis 20:00 Partizipative Picknickdecke mit „Eine Unterhaltung im Freien“</p> <p>ab 20:00 Projektpräsentation und Filmnacht mit The Baukunst Studio der ABK Stuttgart: <i>raststätten vacations</i> von Jim Wolff & <i>the protocol of spaces of collaboration</i> von Sara Grace Enab</p>
<p>Do – 28. Apr</p>	<p>10 bis 13:00 The Baukunst Studio der ABK Stuttgart / Projektübergabe</p> <p>15 bis 17:00 Mitarbeitende der Staatstheater Stuttgart + freies Bauen für alle</p>	<p>18:00 Theaterstammtisch „Am Tisch“</p>
<p>Fr – 29. Apr</p>	<p>9 bis 10:30 Schule goes Baustelle 11 bis 12:30 Schule goes Baustelle + freies Bauen für alle</p>	<p>14 bis 16:00 Baustellenradio mit DJane Gaisma</p> <p>19:00 Poetry Slam kuratiert von Fridays for Future</p>
<p>Sa – 30. Apr</p>	<p>10 bis 16:00 Freies Bauen für alle</p>	<p>18 bis 18:15 Intervention „Happy Ending“ von backsteinhaus produktion und dem Studiengang Figurentheater der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart</p> <p>Eine Performance durch „Recycling“ des Stückes HAPPY ENDING, die raumgreifend innerhalb der Offenen Baustelle und zwischen den Zuschauenden interveniert.</p>

Das **KOLLEKTIV COLLCOLL** sind Architekt:innen, Stadtplaner:innen, Szenograf:innen und Künstler:innen, die in unterschiedlichen Maßstäben prozessorientiert, improvisierend und forschend arbeiten. In partizipativen Bauprojekten entstehen Prototypen und Experimente zwischen Architektur, Städtebau, Skulptur und Performance. Dabei werden mit diversen Teilnehmenden interpretationsoffene und aneignungsfähige Strukturen aus nachhaltigen, einfachen Baumaterialien realisiert – meist temporär und zirkulär. Der Austausch und die niederschwellige Zugänglichkeit zu Räumen, Diskursen oder handwerklichen Arbeitsschritten sind bei ihren Interventionen entscheidend. 2020 nahm das Kollektiv am Pilotprojekt #openfactory der IBA Thüringen teil, 2021 bauten sie Lehmplastiken in einen öffentlichen Park für das KinderKunstLabor in St.Pölten. 2022 ist das Kollektiv mit der interaktiven Installation *Offene Baustelle* Teil des Veranstaltungsprogramms der Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart (IBA'27) zu den Themen Materialkreislauf und Partizipation. ([Website](#) und [Instagram](#))

25 BIS 30. APR 22 – IM SCHLOSSGARTEN VOR DEM SCHAUSPIELHAUS

**OFFENE BAUSTELLE
EINE PARTIZIPATIVE INSTALLATION ZUR NACHHALTIGKEIT
DES KOLLEKTIVS COLLCOLL**

Konzept und Realisation: Kollektiv CollColl

Team Schauspiel Stuttgart: Lena Meyerhoff, Tobias Rapp, Christina Schlögl

MIT:

The Baukunst Studio der ABK Stuttgart, Ralph Zeger, Helen Stichlmeir, Bernhard Leykauf, Bureau Baubotanik, Stadtlücken e.V., Eine Unterhaltung im Freien (Julia Schmutz, Laura Becker, Marie David, Veronika Schneider), Jim Wolff, Sara Grace Enab, DJane Gaisma, Fridays for Future Stuttgart, backsteinhaus produktion & der Studiengang Figurentheater der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart

Informationen unter:

www.schauspiel-stuttgart.de/spielplan/a-z/offene-baustelle/

Pressefotos unter:

www.schauspiel-stuttgart.de/presse/produktionen-a-z/o/offene-baustelle/

Katharina Parpart
Pressesprecherin Schauspiel Stuttgart
katharina.parpart@staats-theater-stuttgart.de
T: +49 (0) 711 2032 -262
www.schauspiel-stuttgart.de